



## BerufskraftfahrerIn - Güterbeförderung (Lehrberuf) - Lehrzeit: 3 Jahre

### Berufsbeschreibung:

BerufskraftfahrerInnen im Schwerpunkt Güterbeförderung lenken Fahrzeuge des Gütertransports im Fern- und Nahverkehr. Beim Warentransport führen sie bei grenzüberschreitenden Routen auch alle Zollformalitäten durch. BerufskraftfahrerInnen verbringen ihre Arbeitszeit vorwiegend in ihren Fahrzeugen, teilweise auch in Werkstätten, Lagerhallen und im Freien. Sie arbeiten mit BerufskollegInnen und ihren Vorgesetzten zusammen. BerufskraftfahrerInnen haben Kontakt zu Werkstatt- und Wartungspersonal, zu LagerarbeiterInnen, FrächterInnen, Speditionskaufleuten, zur Polizei, zu MitarbeiterInnen der Zollverwaltung und MitarbeiterInnen der belieferten Unternehmen.

### Die wichtigsten Tätigkeiten und Aufgabenbereiche auf einen Blick:

- das Kraftfahrzeug auf Fahrbereitschaft, Betriebssicherheit und Verkehrssicherheit prüfen
- Strecken und Termine planen
- Fahrzeug am Warenübernahmeort bereitstellen; Waren und die für die Zollabwicklung benötigten Papiere (Ausfuhrerklärung, Warenverkehrsbescheinigung, Ursprungszeugnisse usw.) übernehmen
- Einhaltung der transport- und sicherheitstechnischen Vorschriften bei der Verladung der Waren überwachen oder selbstständig verladen, stauen und sichern
- die beförderten Güter bei der Lagerung und beim Transport richtig behandeln
- Vollständigkeit der persönlichen Ausweispapiere, wie Führerschein, Reisepass, Firmenausweis, Fahrzeugpapiere überprüfen
- das Fahrzeug unter Beachtung der einschlägigen kraftfahrrechtlichen und verkehrsrechtlichen Bestimmungen sowie unter Anwenden einer verkehrssicheren, wirtschaftlichen, umweltbewussten und rücksichtsvollen Fahrweise zum Zielort lenken
- Zollformalitäten erledigen, Empfangsformalitäten beim/bei der EmpfängerIn erledigen
- Waren zustellen, Frachtgut übernehmen
- Rückfahrt bzw. neue Route antreten





- Fahrzeug warten und instand halten
- Störungen am Fahrzeug systematisch erkennen und beurteilen; einfache Störungen beheben
- bei Verkehrsunfällen, sonstigen Zwischenfällen und außergewöhnlichen Situationen im Straßenverkehr richtig reagieren; Erste Hilfe leisten
- Meldungen über Beschädigungen, Verletzungen und andere Vorkommnisse abfassen und weitergeben
- KundInnen beraten und betreuen

### Arbeitsumfeld/Arbeitsorte:

BerufskraftfahrerInnen verbringen ihre Arbeitszeit vorwiegend in Fahrzeugen. Sie sind auch in Fahrzeug- und Lagerhallen, in Werkstätten und im Freien tätig.

BerufskraftfahrerInnen im Schwerpunkt Gütertransport haben Kontakt zu Werkstatt- und Wartungspersonal, zu LagerarbeiterInnen, Speditionskaufleuten (siehe Speditionskaufmann / Speditionskauffrau (Lehrberuf)), zur Polizei (siehe z. B. Exekutivbedienstete / Exekutivbediensteter im Polizeidienst), zu MitarbeiterInnen der Zollverwaltung (siehe z. B. ZolldeklarantIn) und zu den AuftraggeberInnen und zu MitarbeiterInnen der belieferten Unternehmen.

Bei sehr langen Routen legen sie regelmäßig Pausen ein und übernachten in Hotels oder im Fahrzeug. Fallweise wechseln sie sich auch mit BerufskollegInnen ab. Bei umfangreichen Transporten fahren sie teilweise auch im Konvoi.

- ❖ Nähere Informationen unter:  
[www.kaernten.bic.at](http://www.kaernten.bic.at)
- ❖ Lehrbetriebsübersicht:  
[www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht](http://www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht)
- ❖ Lehrstellenbörse:  
[www.wko.at/lehrstellen](http://www.wko.at/lehrstellen)
- ❖ Lehrlingseinkommen:  
<http://www.ewaros.at/lehrlingseinkommen/>

